

Digitalisierung schreitet voran

[21.01.2022] Der Landkreis Diepholz setzt auf das digitale Serviceportal OpenR@thaus, um den Bürgern Zugang zu seinen Verwaltungsleistungen zu bieten. Die Basisfunktionen stehen in einigen Orten bereits zur Verfügung, in den kommenden Monaten soll das Angebot ausgeweitet werden.

Bürger im Landkreis Diepholz erhalten nun über das digitale Serviceportal OpenR@thaus Zugang zu den Verwaltungsleistungen im gesamten Landkreis, berichtet der Plattformanbieter ITEBO. Das Serviceportal ist über die Internet-Seiten des Landkreises ebenso wie über die Internet-Seiten der angeschlossenen Verwaltungen erreichbar. Derzeit können Bürger in der Stadt Diepholz, der Stadt Syke sowie in der Gemeinde Stuhr Basisdienstleistungen bereits in Anspruch nehmen. Gemeinsam mit allen Städten, Gemeinden und Samtgemeinden will der Landkreis in den kommenden Monaten den Ausbau des Serviceportals OpenR@thaus voranbringen. Die Integration bereits bestehender Lösungen wie die Online-Baulastenauskunft oder die Nutzung der Bau-Plattform in das Serviceportal sind ebenfalls vorgesehen. Beim Ausbau des elektronischen Dienstleistungsangebots soll im März der Landkreis Diepholz folgen. Im April und Mai ist vorgesehen, dass die Stadt Bassum sowie die Samtgemeinden Kirchdorf, Altes Amt Lemförde und Schwaförden das Portal freischalten. Das Angebot soll kreisweit kontinuierlich ausgebaut werden, sodass auch die Bürger in den anderen Kommunen Leistungen online beantragen können. Zu den bereits verfügbaren Dienstleistungen gehören unter anderem die Bestellung von Dokumenten wie Ehe-, Geburts-, Lebenspartnerschafts- oder Sterbeurkunden, Meldebescheinigungen und Melderegisterauskünfte und die An-, Um- oder Abmeldung von Gewerbe. Das Portal mache eine digitale, medienbruchfreie Datenübermittlung möglich. Für die Verwaltungen bedeute dies eine Arbeitserleichterung und mehr Servicequalität, betonte Landrat Cord Bockhop.

(sib)